Aktuelle Entwicklung in der Betriebsschließungsversicherung

Referent

Prof. Dr. Michael Fortmann

Termin

Freitag, 26.03.2021, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Zielgruppe

Rechtsanwälte, Mitarbeitende aus der Versicherungswirtschaft

Inhalt

In der Coronakrise hat die Betriebsschließungsversicherung erheblich an Bedeutung gewonnen. Dies nicht zuletzt aufgrund der Tatsache, dass sie eine der sehr wenigen Versicherungen ist, die Ertragsausfälle aufgrund der Schließung eines Unternehmens nach dem Infektionsschutzgesetz erstattet.

Im Zusammenhang mit der Beurteilung des Deckungsschutzes sind einige wichtige Fragen aufgetaucht, die dazu geführt haben, dass der Deckungsschutz von den Versicherern überwiegend abgelehnt worden ist. Diese werden in dem Seminar näher dargestellt und es werden hierzu Lösungsmöglichkeiten genannt. So ist beispielsweise bereits fraglich, ob das Coronavirus SARS-CoV-2 und die Krankheit COVID-19 überhaupt unter den Versicherungsschutz einer Betriebsschließungsversicherung fallen. Im Seminar werden insbesondere auch die ersten Urteile in diesem Zusammenhang berücksichtigt.

Inhalte (Auszug):

- Mitversicherung von SARS-CoV-2 und COVID-19
- Versicherte Anordnungsformen
- Probleme bei der Schadenhöhe

Arbeitsunterlagen

Studienbescheinigung

Wird den Teilnehmern am Ende des Seminars ausgehändigt.

Seminargebühr

99,00 € einschließlich Seminarunterlagen

Seminarnummer

21/028

Seminargebühr

99,00 €

Termin

26.03.21 (15.00 - 16.30 Uhr)

Ort

ivw-academy

Die WISSENSwerkstatt der Versicherungswirtschaft

ivw-academy

Seminare für berufliche Weiterbildung e.V.

am Institut für Versicherungs-
wesen der TH Köln -
Eine Einrichtung von
Professoren des Instituts für
Versicherungswesen und
erfahrenen Praktikern aus der
Versicherungswirtschaft.

Geschäftsstelle

Dürener Str. 295-297
50935 Köln

Telefon: +49 (0) 221 / 4743-444

Telefax: +49 (0) 221 / 4743-498

seminare@ivw-academy.de

www.ivw-academy.de

Sitz Köln - Vorstand:

Prof. Dr. J. Axer, E. Froitzheim,
R. Geiersberger